

90 Unterstützer hatten ein Herz für das Café

REGENSBERG Am 30. November endete das Crowdfunding des Sozialprojekts Café mit Herz in Dielsdorf. Das Projekt fand breite Unterstützung bei Privaten, Firmen und Institutionen.

50 100 Franken – die Initianten des Sozialprojekts Café mit Herz können es kaum fassen. Das Crowdfunding (der ZU berichtete darüber) konnte erfolgreich abgeschlossen werden, denn die Finanzierungsschwelle von

40 000 Franken wurde überschritten und der Start der Renovationsarbeiten des Cafés am neuen Standort somit gesichert.

Offenes Ohr

Das Café mit Herz, das seit vier Jahren vom Verein Ein Herz für Mitmenschen geführt wird, ist ein Ort, an welchem Menschen in allen Lebenssituationen immer auf ein offenes Ohr stossen. Alle, von Alt bis Jung, sind herzlich willkommen. Für die Betreiber steht der Mitmensch im Mittel-

punkt. Zum sozialen Gedanken des Cafés gehört auch, dass die Gäste nur so viel ins Kässeli für Kaffee und Kuchen hineinlegen, wie sie vermögen.

Da der Bedarf für so ein Angebot gross und das jetzige Café zu klein ist, wünschte sich der Verein einen Neubeginn an einem anderen Standort an der Hinterdorfstrasse in Dielsdorf mit mehr Raum, zumal weitere Sozialprojekte geplant sind. Dafür brauchte es aber viel Geld. Das Finanzierungsziel von rund 60 000 Fran-

ken ist zwar noch nicht ganz erreicht, mit dem Neuausbau kann aber trotzdem gestartet werden.

Spende bar in die Hand

«Diese Unterstützung ist unglaublich», meint eine überglückliche Lidia Witkovsky. Alle Beteiligten hätten zwar fest dran geglaubt und gehofft. «Überwältigt sind wir trotzdem.» Die Vereinspräsidentin freut sich riesig, dass nicht nur Private gespendet haben. «Auch Firmen und drei Kirchgemeinden haben uns mit

namhaften Beiträgen unterstützt.» Eine Begebenheit hat die Dielsdorferin besonders berührt. «Eine ältere Dame kam bei mir vorbei. Sie hatte in der Zeitung von unserem Projekt gelesen und erinnerte sich an die Adventszeit letzten Jahres, als es ihr nicht sehr gut ging.» Im Café mit Herz habe sie Menschen gefunden, die für sie da gewesen seien und ihr zugehört hätten. Spontan habe ihr die Dame für die Renovation einen grösseren Geldbetrag in die Hand gedrückt.

Im Januar wird jetzt mit Maler-, Sanitär- und Elektroarbeiten gestartet. Ziel ist die Eröffnung im Mai 2019. Bis zu der Zeit steht das Café mit Herz an der Schulstrasse nach wie vor offen. «Ab Januar werden wir auf der Homepage regelmässig über den Stand der Renovationsarbeiten informieren.» Auch für weitere Unterstützungen sei der Verein nach wie vor dankbar, ergänzt Wikovsky. *Jasminka Huber*

www.cafemitherz.com